AG Osteland e. V.

Vorstandssitzung am 6. 8. 2012, 19.30 Uhr, im Restaurant "Ostekieker"
Anwesend:  J. Bölsche, W. Rademacher, W. Schütz, E. Romund, B. Jürgens, R. Bölsche
Entschuldigt: T. Wichmann, A. Lemke, H.-H. Steiger, M. Johnen

Beginn: 19.30 Uhr, Ende 21.30 Uhr
Protokoll:  R. Bölsche

1. Begrüßung

J. Bölsche begrüßt die Anwesenden , bedankt sich für Genesungswünsche und berichtet über drei sehr erfolgreiche Monate. Er nennt insbesondere die Vorbereitungen für den Besatz des 1000. Störs im September, gratuliert E. Romund zur Wahl zum 2. Vorsitzenden der neuen Wassersportsparte in Großenwörden, die weit gediehene Planung für das Absegeln 2013 in der Oste sowie die Fertigstellung und Verteilung der Oste-Radweg-Karte. J. Bölsche berichtet weiter von der Tandemaktion der Metropolregion Hamburg, bei der viele Osteland-Mitglieder aktiv waren (u. a B. Zydek, Fam. Marschalck, Fam. Prüss, M. Köster, M. Johnen, A. Lemke, Mitglieder aus Neuhaus, E. Twesten, Mitglieder aus Lamstedt).

2. Das Protokoll der Mai-Sitzung wird genehmigt.

3. Mitgliederbewegung (R. Bölsche)
Eingetreten sind seit der letzten Vorstandssitzung im Mai neun Mitglieder: Ulrich Narzinski (Oberndorf), Hauke Storm (Mulsum, Bootsclub Elm, 1. Vors.), Kay Dohm (Bevern, Bootsclub Elm, Clubwart), Marco Prietz (Bremervörde, Ratsmitglied und stv. Landesvors. der Jungen Union Niedersachsen), Jan Lafrenz (Hemmoor, CDU-Stadtratsmitglied), Stefan Thomann (Bremervörde; Maschinenbau-Firma), Hans-Jürgen Schröder (Bremervörde) Jutta Popp (Hemmoor, BgH-Stadträtin, Kreistagsmitglied), Anke Müller-Belecke (Hemmoor). Verstorben im Juli 2012 sind Dieter Mehnert (Oberndorf) sowie Helene Hadler (Hemmoor). Ausgetreten sind Stefan Buck (Osten) und Jürgen Radtke (Geversdorf). Damit hat die AG Osteland jetzt 492 Mitglieder.

Die Gruppe „Lumpenhunde“ aus Neuhaus führte ein Gespräch mit W. Rademacher. Sie wird wohl als Gruppe in die AG Osteland eintreten. Die Veranstalter von historischen Führungen sehen laut W. Rademacher die AG Osteland als richtige Plattform für ihre Aktivitäten. Die Gruppe plant für 2014 eine Aktivität zum Thema 200 Jahre Befreiung von der Napoleonischen Herrschaft im Osteland. In diesem Jahr beteiligt sie sich auch beim Hafenfest in Neuhaus (Sa, 18. August).

4. Finanzen (E. Romund)
Der Kontostand beträgt 5235 Euro, die Oste-Radwegkarte ist komplett abgerechnet.

5. Öffentlichkeitsarbeit (J. Bölsche)

a. W. Schütz hat die Chronik „75 Jahre Sportfischerverein Oste“ vorgelegt, die als Vereinsschrift Mitte September bei der Jubiläumsveranstaltung an die Mitglieder verteilt wird und ein Grußwort und einen Text der AG Osteland enthält.

 b. In einer Serie im Wirtschaftsteil der Tageszeitungen im Redaktionsverbund Nordsee sind mehrere Themen aus dem Osteland behandelt worden: So gab es dort ein Interview mit J. Bölsche über die Aktivitäten der AG Osteland, die Vorstellung des Feriengebietes Geesthof sowie einen Bericht über das Gasthaus „Zum Osteblick“ mit Karin Plate.

c. Der Film „Eine Sommerreise entlang der Oste“ wird am 7.8. auf N3 wiederholt.

d. Der Landkreis Cuxhaven verlieh J. Bölsche das Silberne Ehrenzeichen des Landkreises Cuxhaven für die Verdienste um die Erhaltung der Schwebefähre und die Initiierung der AG Osteland und der Deutschen Fährstraße. J. Bölsche sieht darin eine Ehrung aller Mitglieder des Vereins, insbesondere des Vorstandes.

6. Deutsche Fährstrasse und Oste-Radweg

W. Rademacher berichtet über ein Treffen mit ihm, M. Johnen, Herrn Brörkens von der Fa. Grontmij sowie Herrn Reuter von der Samtgemeinde Zeven zum Thema Oste-Radweg. Eine Zwischenauflage von 5000 Exemplaren ist mittlerweile dankenswerterweise von der Agentur „Einfach schön“ auf deren Kosten hergestellt worden. Im Landkreis ROW übernahm B. Jürgens den Vertrieb, dem J. Bölsche dafür dankte. TouROW hat sich E-Mail für die gute Zusammenarbeit bedankt.

Die Ausschilderung ist im Landkreis ROW erledigt. Im nördlichen Teil sollte nun auch möglichst bald ausgeschildert werden. Hier soll M. Johnen angesprochen werden. Die Karten können jederzeit bei Druckpartner Hemmoor abgeholt werden und an geeigneten Orten von allen Vorstandsmitgliedern ausgelegt werden.

J. Bölsche dankt W. Rademacher für die Aufnahme des Oste-Radwegs in das Online-Lexikon Wikipedia.

 7. Wanderfische

W. Schütz berichtet, dass Ende Juni 80 000 Farmaale von 8-10 cm Größe im Osteland unter Medienbeteiligung ausgesetzt worden sind. Die Kosten wurden zu 60 % vom Bund und zu 40 % von den Vereinen getragen. Zudem wurden 10 000 Schnäpel für den Bestandsschutz ausgesetzt.

Am Sonntag, dem 16.9., dem Landes-Naturschutztag, wird der 1000. Stör in der Oste unter Beteiligung des Ministerpräsidenten, der Bürgermeister von Osten und Oberndorf sowie mehrerer Landtagsabgeordneter ausgesetzt. Die Werbung läuft u.a. über ein Plakat, das von Kerstin Mählmann entworfen wurde. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr an der Schwebefähre, mit Fahrrädern geht es weiter entlang der Stör-Wanderroute bis zum Gasthaus Henning (Vorträge von J. Gessner (Berlin) und W. Schütz). Anschliessend geht es nach Oberndorf, wo ein kleines Störfest vorbereitet wird. Dort werden dann die Störe ab 15 Uhr ausgewildert. Patenschaftsurkunden werden gegen 5 Euro abgegeben. Die Urkunden dafür wurden von B. Brauer, Druckpartner Hemmoor, gestiftet. Der NDR und HeimatLive haben zugesagt. J. Bölsche dankt W. Schütz für die aufwändigen und gründlichen Vorbereitungsarbeiten.

Im Herbst werden noch einmal 2 000 Störlarven ausgesetzt.

Am Sonnabend, 15.9, findet das 75-jährige Jubiläum des Sportfischervereins Oste statt. Es wird im Rahmen eines Balles in der Festhalle in Osten gefeiert.

8. Sturmflutausstellung/Elbvertiefung

Die Sturmflutausstellung der AG Osteland wandert von Hemmoor in den Kreis Rotenburg. W. Rademacher berichtet zur Elbvertiefung, dass etliche Klagen eingereicht wurden. Vom Regionalen Bündnis gegen die Elbvertiefung wurde zugearbeitet. Über die Klagen wird erstmals wohl im September entschieden. Die Klage könnte auch vor dem EU-Gerichtshof landen. - Innerhalb eines Monats hat es drei Havarien auf der Elbe gegeben.

9. Wassersport in Grossenwörden

E. Romund berichtet über die Gründung einer Wassersportsparte innerhalb des TSV Grossenwörden. 1. Vors. ist Heinz Heinsohn, 2. Vors. E. Romund. Eventuell kann der Verein Boote aus Himmelpforten bekommen. Am 16.9. plant die neue Sparte eine Ruderfahrt mit Booten.

10. Absegeln 2013 (20.-22.September 2013)

B. Jürgens berichtet von den Ergebnissen des letzten Treffens der Vorbereitungsgruppe Ende Juli: Es finden Aktivitäten in Neuhaus, Oberndorf, Schwarzenhütten und Osten statt. In Neuhaus wird es am Freitag, 20.9., einen Willkommensabend im alten Hafen geben. Die Lumpenhunde bieten eine Schmugglertour durch Neuhaus an. Am Samstag, 21.9., bietet Neuhaus eine Ortsführung an, abends Grillen am Grillplatz Marienhörne. In Oberndorf kann man am selben Tag die Molkerei Hasenfleet besichtigen (incl. Transfer). Daneben sind Kirche und Heimatmuseum geöffnet. Gegen Abend findet ein maritimer Gottesdienst unter Beteiligung des Chores „Shanty und Lerchen“ statt. Abends wird gegrillt. In Schwarzenhütten werden am Samstag die Besichtigung des Zementmuseum, des Hemmooriums, sowie eine Kreideseeführung angeboten. Abends gibt es eine Party in Schwarzenhütten. In Osten kann man mit der Schwebefähre fahren, Kirche und Buddelmuseum können besichtigt werden. Es soll ein Flyer mit dem Programm im Spätsommer unter Beteiligung von L. Beisenherz und J. Bölsche erstellt werden. Details sollen dann auf der Internetseite des Blauen Netzes veröffentlicht werden.

Der neuen gesetzlichen Regelung, dass ab dem nächsten Jahr führerscheinfrei ab dem 16. Lebensjahr mit 15-PS-motorisierten Booten in Deutschland auch auf Tidegewässern gefahren werden darf, steht die AG Osteland kritisch gegenüber.

11. SPD-Umweltausschuss des Landtages zu Besuch

Am Dienstag, den 28.8., kommt der Arbeitskreis Umwelt des Nds. Landtages nach Otterndorf und nach Oberndorf. Dort werden J. Bölsche und W. Schütz begrüssen und referieren.

12. Krimiland

R. Bölsche berichtet, dass der Krimi „Blaufeuer“ unserer diesjährigen Oste-Kulturpreisträgerin Alexandra Kui für die ZDF-Reihe „Spielfilm der Woche“ verfilmt wird.

12. Verschiedenes

Zum Thema Gemeindereformen gibt es in der NEZ vom 6.8. einen sehr guten Leserbrief von Hartmut Behrens.

Das Thema Vermaisung entwickelt sich zu einem politischen Schwerpunktthema.

Das nächste Vorstandstreffen findet statt am Montag, 10. September, um 19.30 Uhr im Selsinger Hof, Selsingen.